

FRITZ GRÜNBAUM

WIEN IV., 7. Juni 1930.
RECHTE WIENZEILE 29
TEL. B'26-2-56

J. N. 160.645

Gehrechter Herr!

Leider komme ich vor lauter Arbeit nicht aus dem Hause,
um mir Ihre Schiele-Sammlung zu besichtigen. Vor Herbst - in kurzem gehe ich bis Ende August
auf Urlaub - wirds wohl nichts damit. Hingegen wird es mir - nach telef. Verabredung - jederzeit
eine Freude sein (also auch vor 30. Juni), Ihnen meine Alben zu zeigen.

Von einer Neuerwerbung muss ich bedauerlicherweise Abstand
nehmen. Es ist heute schon erstaunlich, wenn ein alter Sammler seine Kollektion noch halten
kann, aber von Nachschaffung kann in absehbarer Zeit nicht die Rede sein.

Ihren freudl. Aufwurf erwartend, bin ich mit Hochachtung

Ihr sehr ergebener

Fritz Grünbaum



FRITZ GRUBBAUM

WISCONSIN
STATE UNIVERSITY
MADISON